



## CURRICULUM VITAE

von

**Diplom-Hydrologin Manuela Voßberg**

---

Name: Voßberg, Manuela  
Geburtsdatum: 20.07.1971  
Nationalität: deutsch  
Ausbildung: Technische Universität Dresden  
Institut für Hydrologie und Meteorologie;  
University of Stirling  
Department of Environmental Science

### 1. Fachlicher Werdegang

1988 bis 1990	Erweiterte Oberschule	EOS Oelsnitz/Vogtl.
1988	Abitur	EOS Oelsnitz/Vogtl.
1990 bis 1995	Hochschulstudium	Technischen Universität Dresden, Institut für Hydrologie und Meteorologie
1993/94	University of Stirling, Department of Environmental Science	Auslandsaufenthalt
1995	Diplomarbeit	"Untersuchung von Abflusskomponenten in Kleineinzugsgebieten (Mittelgebirgsbereich)
seit 06.11.1995	Umweltbüro GmbH Vogtland (UBV)	Projektleiter, Schwerpunktaufgabe: Hydrologie
01.01.2004 – 1.4.2006	Umweltbüro GmbH Vogtland (UBV)	Büroleiterin Hauptsitz Weischlitz
seit 08.04.2004	Umweltbüro GmbH Vogtland (UBV)	Einzelprokura
seit 2.4.2008	Umweltbüro GmbH Vogtland (UBV)	Stellv. Büroleiterin Hauptsitz Weischlitz

## 2. Spezielle Kenntnisse und Erfahrungen

Hydrologie

Niederschlag-Abfluss-Modellierung und  
Wasserspiegellagenberechnung

Wasserhaushaltsbilanzierung

Abflusskomponentenanalysen (klass. Verfahren,  
Tracerhydrologie)

Planung, Errichtung und Betrieb von Grund- und Oberflächen-  
wassermessnetzen

Betrieb von Wetterstationen, Auswertung meteorologischer  
Inputgrößen

Integrale Auswertung von Beobachtungsdaten aus den Bereichen  
Grundwasser - Oberflächenwasser – Meteorologie  
speziell auch in Mineral- und Heilwasservorkommensgebieten

## 3. Weiterbildung

- Berechnung der Verdunstung (09/97)
- Tracer- und Isotopenmethoden in der Altlasten-Hydrogeologie (01/00)
- Planung, Bau, Betrieb und Wartung von Ultraschall-Durchflussmessanlagen (03/01)
- Bewertung der Repräsentativität und des technischen Zustandes von Grundwassermessstellen (03/01)
- Messtechnik im Grund- und Oberflächenwasserbereich (04/02)
- Grundwasser-Monitoring (11/08)
- Modellierung des Austrocknungsverhaltens von Deponieoberflächensicherungen (06/08)
- ArvGIS ArcView 9 – Einsteiger Seminar (01/2010)
- Softwarepaket Hochwasseranalyse und -berechnung des IWG KIT (09/2012)
- Software GCI-GMS Grundwasser-Monitoring-System der GCI GmbH (3/2013)

#### 4. Auszugsweise Referenzen

- Hochwasserschutzkonzeption für die Göltzsch (2003-2005)
- Hochwasserschutzkonzeption Löbauer Wasser (2004-2005)
- Hydrologische und hydraulische Berechnungen zu den Einzugsgebieten
  - Pietzschebach, Friesenbach, Milmesbach, Neundorfer Bach, Knielohbach, Stöckigtbach, Ferbigbach, Hakenbach (Vogtland)
  - Kossackgraben, Weststrandgraben, Mühlgraben, Kaltenbach (Lausitz)
  - Fuchsbach, Finkenbach, Culmitzsch/Pöltzschbach (Ronneburger Revier)
  - Talsperre Euba (Chemnitz)
 mittels N-A-Modellierung und Wasserspiegellagenberechnung (seit 1996)
- Hydrol. Gutachten im Rahmen der techn. Planungsleistungen zur Errichtung eines HRB am ehem. Bahndamm Trünzig/ Finkenbach incl. Retentionsberechnungen (2010/2016), i.A. Wismut GmbH
- Bestandsaufnahme der Gewässer Finkenbach und Fuchsbach, Prüfung von Möglichkeiten zur Verbesserung der Abflussverhältnisse (2011), i.A. Wismut GmbH
- Machbarkeitsstudie zur Umsetzung aktiver Gestaltungsmaßnahmen am Fuchsbach (2012), i.A. Wismut GmbH
- Gutachten „Einzugsgebietsbezogene Dokumentation und Auswertung aller bisherigen Ergebnisse aus dem Monitoring der Vorfluter im Ronneburger Bergbauegebiet“ (2003), i.A. Wismut GmbH
- Hydrogeologische Fachbauleitung bei Baumaßnahmen in Heilwasserschutzzonen: Kurtheater Bad Elster, Kurmittelhaus Bad Brambach, Kurpension Bad Brambach, Eigenheimbau, Kanalisation in Bad Brambach und Bad Elster, Hotel Ramada in Bad Brambach (seit 1997)
- Grenzüberschreitender Schutz der Heil- und Mineralquellen im Vogtland in Sachsen und Westböhmen INTEREG II-Projekt (seit 1998)
- Planung und Aufbau des Messnetzes, jährliches integrales Grund- und Oberflächenwassermonitoring Hoyerswerda (1998-2010), i.A. LMBV
- Planung/ Aufbau des Messnetzes, jährl. Oberflächenwassermonitoring Stadt Plauen (seit 1997)
- Planung des Hochwasser-Beobachtungssystems Grundwasser der LH Dresden (2005)
- Planung und Aufbau des Messnetzes geothermische Anlagen (zentrale Kälteversorgung) Wiener Platz in Dresden incl. Überwachung (seit 2007), i.A. DREWAG
- 5 ¼ -jähriges Oberflächenwassermonitoring Stadt Marienberg (1997-2002)
- Hydrogeologische Überwachung mit Heilwasser- und Grundwassermonitoring Kurpark Bad Elster und Kurpark Bad Brambach (seit 2001), i.A. Sächs. Staatsbäder GmbH
- Sanierung der Radonquelle zu Bad Brambach, hydrogeologische Voruntersuchungen und Fachbauleitung (1998-2000), i.A. Sächs. Staatsbäder GmbH
- Sanierung der Eisenquelle zu Bad Brambach, hydrogeologische Voruntersuchungen und Fachbauleitung (2003-2004), i.A. Sächs. Staatsbäder GmbH
- Datenverwaltung und –auswertung hydrologisches Messnetz Kurpark Bad Elster und Kurpark Bad Brambach mittels ZLT und Datenfernübertragung (seit 2002), i.A. Sächs. Staatsbäder GmbH
- Nutzung des Wassers der vorhandenen Quellen als Nachspeisewasser für das Bewegungsbad Aquadon in Bad Brambach (2007), i.A. Sächs. Staatsbäder GmbH
- Hydrogeologische Fachbegleitung mit Wasserhaltungsmaßnahmen zur Sanierung des Gebäudes Marienquelle in Bad Elster (2012), i.A. Sächs. Staatsbäder GmbH
- Erarbeitung eines Geoinformationssystems (GIS) als Grundlage für ein interaktives Informations- und Planungswerkzeug für einen Mineralwasserbetrieb im Vogtland, ständige Aktualisierung und Qualifizierung der digitalen Kommunikationsplattform, Hydrogeologische Fachberatung zum Brunnenbetrieb (seit 2003), i.A. Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co-Betriebs KG
- Planungsleistungen Umverlegung Kossackgraben im Bereich Lessinggymnasium in Hoyerswerda (2008), i. A. Stadt Hoyerswerda

- Bauleitung Erneuerung Mess- und Fördertechnik Sprudel 3 in Bad Elster (2008), i.A Sächs. Staatsbäder GmbH
- Fachgutachterliche Rahmenbegleitung der Grundwasserniederhaltung und -ableitung in Hoyerswerda für die Jahre (seit 2008), i. A. LMBV
- Ableitung / Weiterentwicklung eines Genesemodells für geothermale Tiefenwässer im Oberen Vogtland (2009/2010)
- Erstellung eines nachhaltigen Wiederaufbauplanes für den Kaltbach/ Wehrsdorf (2011-2013, 2016-2017), i.A. Gemeinde Sohland
- Ertüchtigung und Renaturierung des Dorfbaches Zeißig (2011, 2013), i. A. Stadt Hoyerswerda
- Auswertung seismohydrologischer Messungen im Zusammenhang mit dem Erdbebenschwarm vom Mai 2014, i. A. LfULG
- Hydrologische Berechnungen für den Stausee Oberwald bei Hohenstein-Ernstthal, i. A. IWU (2016)
- Monitoring und Betrieb der Solebohrung in Bad Elster, i. A. Sächs. Staatsbäder GmbH (2016/2017)

## 5. Ausgewählte Publikationen und Forschungsthemen

Daffner, Leibenath, Voßberg	Stufen eines entscheidungsorientierten integralen Grundwassermonitoring am Beispiel Hoyerswerda Dresdner Grundwasserforschungstage 1999
Koch, Heinicke, Voßberg	Hydrogeological effects of the latest Vogtland – NW-Bohemian swarmquake period (August to December 2000) Journal of Geodynamics 35 / 2003
Voßberg, Zweig, Gabriel	Erfahrungen bei der Anwendung von GEOFEM bei der Ermittlung wasserhaushaltlicher Größen im Festgestein am Beispiel der obervogtländischen Region Fachtagung Boden und Grundwasser, Plauen, 1.8.2002
Daffner, Luckner, Voßberg	Grundwassermonitoring im Festgestein – Fachlich begründete Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb aus der Sicht des Grundwasserschutzes Fachtagung Boden und Grundwasser, Plauen, 1.8.2002
Koch, Hebert, Voßberg, Heinicke	Alterszusammensetzung des Mineralwassers der Wettinquelle Bad Brambach nach der Fassungsanierung 1999 – neue Aspekte Januar 2003 Grundwasser Heft 2 Band 10 März 2005
Zweig, Gabriel, Heinz, Voßberg	Ermittlung wasserhaushaltlicher Kenngrößen in Heilquellenschutzgebieten mit numerischem Modell am Beispiel der obervogtländischen Region 1. Europa Kongreß Kurort und Umwelt, Bad Elster, 13.-15.10.2003
Hebert, Koch, Voßberg	Isotopen- und Tracerstudien an der WETTIN-Quelle, Bad Brambach 1. Europa Kongreß Kurort und Umwelt, Bad Elster, 13.-15.10.2003

- Voßberg, Koch, Hebert                      Auswirkungen der Fassungssanierung der Wetinquelle, Bad Brambach, auf die Altersstruktur des Mineralwassers  
Symposium zum 80. Geburtstag von Prof. Dyck, TU Dresden, 6.10.2006
- Barnekow, Roscher, Bauroth, Merkel, Voßberg                      Conception for diversion of runoff implementing the Trünzig uranium tailings pond into the regional catchment area  
International Conference 2011 - Uranium, Mining and Hydrogeology VI, TU BA Freiberg, 19.-22.9.2010
- Voßberg    Thermal- und Solenutzung im kommerziellen Bereich : Nutzen und Risiken – Veranschaulichung am Beispiel der Thermalsolebohrung Bad Elter  
(Vortrag zum Sächsischen Geothermietag Spezial, Bad Schlema, 25.01.2017)